



Medienmitteilung

Datum: 28. April 2026

A13 Haag – Oberriet: Beginn Vorarbeiten Instandsetzungsprojekt

Ab dem 4. Mai 2026 kommt es auf dem Autobahnabschnitt der A13 zwischen Haag und Oberriet zu Spurabbauten am Tag und in der Nacht. Die Verkehrseinschränkungen sind nötig, um Vorarbeiten für das kommende Instandsetzungsprojekt auf dem Autobahnabschnitt durchzuführen.

Das Bundesamt für Strassen ASTRA setzt ab 2027 den Autobahnabschnitt der A13 zwischen Haag und Oberriet umfassend instand. Vorgesehen ist unter anderem der Überzug der bestehenden Betonfahrbahn mit einer Asphaltdeckschicht, Verstärkungen an Kunstbauten, eine Anpassung der Anschlussbereiche in Haag, Sennwald und Oberriet, die Erneuerung der Betriebs- und Sicherheitsausrüstung sowie den punktuellen Ersatz von bestehenden Lärmschutzwänden und Lärmschutzdämmen. Mit diesen Massnahmen kann der sichere Betrieb der Nationalstrasse für weitere 15 Jahre gewährleistet werden.

Für die durchzuführenden Massnahmen sind im Zuge von Vorarbeiten diverse Anpassungen auf dem Abschnitt notwendig: so müssen bis Ende 2026 etappenweise Schachtabdeckungen durch befahrbare Deckel ersetzt, Nothaltebuchten erstellt und die Ausfahrt Oberriet in Fahrtrichtung St. Margrethen verlängert und verbreitert werden. Damit wird sichergestellt, dass die für das kommende Instandsetzungsprojekt notwendige Verkehrsführung umgesetzt werden kann.

Die Vorarbeiten haben verkehrliche Einschränkungen auf dem Autobahnabschnitt zwischen Haag und Oberriet zur Folge. Zwischen dem 4. Mai 2026 und dem 13. November wird es etappenweise zu Spurabbauten von maximal 2 Kilometern kommen, die tagsüber zwischen 8.30 Uhr und 16 Uhr sowie in der Nacht zwischen 19.30 Uhr und 5 Uhr morgens vorgenommen werden. Ebenfalls kommt es zuvor, am 30. April 2026, zu einer Sperrung der Ausfahrt Oberriet in Fahrtrichtung St. Margrethen für eine Nacht.



Sämtliche Daten und Zeiten sind unter Vorbehalt von witterungs- sowie bauablaufbedingten Verschiebungen zu verstehen. Das Bundesamt für Strassen ASTRA und die beteiligten Unternehmen sind bestrebt, die Einschränkungen so gering wie möglich zu halten, und danken für das Verständnis.

Kontakt:

Bundesamt für Strassen ASTRA

Filiale Winterthur, Tel. +41 58 480 47 77, kommunikation.winterthur@astra.admin.ch